



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Meine Gedanken kehren zurück in das Jahr 1989. Ich war Marketing-Manager in einem amerikanischen Unternehmen in Eschwege.



Dorfzeitung.com
Dorf ist überall



Von Rochus Gratzfeld, Salzburg und Sarród



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Direkt an der Grenze zu Ostdeutschland. Noch war diese Grenze nicht gefallen. Dennoch konnte ich als Wessi den Osten besuchen. In gehobenen Restaurants waren Westkonserven der Hit.

Meine Gedanken kehren zurück in die siebziger Jahre.

Unsere Maturareise führte nach Prag. Mit dem Bus.

An der Grenze grelles Licht. Wachpersonal mit Maschinengewehren.

Es war eine Zeit des Vollrausches. Becharovka zum Frühstück.

Becharovka zum Lunch.

Krimsekt zum Dinner.

DM erlaubte uns alles. Und ich meine, was ich sage. Alles.

In einer Kirche tauschten wir unsere Jeans gegen Währung. Der Erlös zahlte die gesamte Woche unseres Aufenthaltes. Ins Hotel gingen wir in Unterhosen zurück.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Im U Fleku wurden wir bevorzugt, Gäste aus Ostdeutschland gar nicht bedient. Sie zahlten die Zeche für den Prager Frühling.

Rückfahrt mit dem Bus. Vollgeladen mit Krimsekt und Kästen voller Plzeňský Prazdroj - Pilsener Urquell. Einen Kasten gaben wir beim ersten Grenzposten ab. Passieren!

Meine Gedanken kehren zurück in die siebziger Jahre.

Als Studenten reisten wir oft nach Berlin. Stadt ohne Sperrstunde. Mit dem Auto. Durch die DDR. Wachposten mit Maschinengewehren. Grelles Licht. Angst. Später erfuhr ich, dass die Autos durch Röntgentunnel geleitet wurden. Absurd. Am Bahnhof Friedrichstraße wurde ich kurzzeitig verhaftet - ich hatte Fotos gemacht. Ausziehen. Leibesvisitation. Beschlagnahmung des Films. Bravo!

Ostberlin war anders. Schwarz-weiß-anziehend im Ruß der Braunkohleöfen. Ohne Werbung aber dafür mit viel menschlicher Wärme.

Westberlin. Alles so schön bunt hier.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Meine Gedanken kehren zurück in das Jahr 1989.

Ich bin in Budapest. Unterhalb meiner Pension sammeln sich Menschen, es werden stündlich mehr. Immer mehr. Menschen aus der DDR.

Die Grenze ist gefallen.

Ich bin zurück in Eschwege.

Willkommenstransparente stehen in krassem Gegensatz zu der über Nacht erfolgten Preiserhöhung für Obst und Gemüse. Der Preis für Bananen ist um 300% gestiegen. Ich denke: Arschlöcher.

Alte sterbenskranke Menschen werden auf Bahren aus Trabis in Banken getragen. Willkommensgeld.

Ein Trabi steht zur Hälfte auf einem erhöhten Gehsteig. Ostdeutsche beladen ihn mit Waren. Steigen übergewichtig zu. Achsenbruch.

Die Grenze ist gefallen.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

2019

Meine Gedanken denken „scheiße“.

Es hat nicht wirklich geklappt. Mit der Wiedervereinigung.

West hat Ost damals Freiheit gegeben und Identität geraubt.

Außer Rotkäppchensekt ist von der ehemaligen DDR nicht viel übriggelassen worden. Die faschistische AfD schlägt daraus jetzt Kapital. Und Europa errichtet neue Mauern. Putin riecht Lunte und hofft auf Spaltungen.

Dennoch. Es war ein riesiger Schritt.



Dorfzeitung.com
Dorf ist überall

